

35 Jahren ab 30./9. 1920, ab 31./3. 1920 ist Künd. der ganzen Anleihe oder verstärkte Tilg. zulässig. Zahlstellen: Ges.-Kasse; Mülhausen: Banque de Mulhouse.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Immobil. 743 625, Betriebsmobil. 144 634, Wasserquellen u. Leitungen 79 452, Umbauten u. Neuanschaffungen 63 798, Warenvorräte 17 261, Debit. 9969. — Passiva: A.-K. 600 000, Kredit. 432 516, Kaut. 2000, Gewinn 24 224. Sa. M. 1 058 740.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Geschäftskosten 7613, Zs. 21 875, Unterhalt.-Kosten 3410, Steuern 3286, Gewinn 24 224. — Kredit: Vortrag 2280, Ertragsaldo 58 130. Sa. M. 60 410.

**Dividenden 1905—1912:** 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0.

**Vorstand:** Alois Zurlinden, Mülhausen; **Direktor:** Ch. Ostermann.

**Aufsichtsrat:** Vors. Leon von Schlumberger, Gebweiler; Michael Diemer-Heilmann, Mülhausen i. E.; Rechtsanwalt Dr. Leo Vonderscheer, Strassburg; Henri Abt, Gebweiler.

## Act.-Ges. Hôtel Bellevue in Dresden, Theaterplatz.

**Gegründet:** 16./3. 1872. Die Ges. übernahm das Emil Kayser in Dresden gehörige Hotel Bellevue einschliessl. des Inventars, des Silbargeschirres etc. um den Preis von M. 1 650 000. Umsatz 1904—1913: M. 395 516, 463 587, 631 587, 579 679, 498 691, 590 363, 555 865, 626 314, 739 295, 788 232. In 1911—1912 fand ein Um- u. Erweiter.-Bau statt; Kosten ca. M. 1 300 000.

**Kapital:** M. 1 125 000 in 3750 Aktien à M. 300. Bei neuen Em. haben die 4 urspr. Gründer der Ges. auf die Hälfte der Aktien Bezugsrecht al pari.

**Prior.-Anleihe:** M. 750 000 in 4½% Teilschuldverschreib. von 1911. Beschluss des A.-R. v. 19./11. 1910, rückzahlbar zu 102%<sub>0</sub>, Stücke à M. 1000, lautend auf den Namen der Dresdner Bank oder deren Order und durch Indoss. übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1./7. 1916 bis spät. 1954 durch jährl. Ausl. von 1%<sub>0</sub> u. ersp. Zs. im Juli auf 2./1. (zuerst 1917); ab 1./7. 1916 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 6monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Sicherungshypoth. zur I. Stelle auf dem Hotel Bellevue in Dresden mit allem Zubehör u. Einrichtung. Voran gehen M. 880 Renten. Aufgenommen zum Zwecke der Errichtung neuer Baulichkeiten, sowie Erneuerung u. Ergänz. der Ausstattung des bisherigen Hotelgrundstückes. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke in 10 J. (F.). Zahlstellen auch Dresden: Dresdner Bank u. deren sonst. Niederlass. Kurs: Ende 1911—1913: —, —, 98%<sub>0</sub>. Eingeführt in Dresden im Mai 1911 zu 103.50%<sub>0</sub>.

**Hypotheken:** M. 500 000 zu 4½%<sub>0</sub> verzinslich. (Stand ult 1913.) Nach obiger Spez.-Anleihe rangierend.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quart. **Stimmrecht:** Je 10 Aktien = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5%<sub>0</sub> z. R.-F. (ist erfüllt), event. Sonderrüchl., bis 4%<sub>0</sub> Div., vom Übrigen bis 10%<sub>0</sub> vertragsm. Tant. an Vorst., 5%<sub>0</sub> Tant. an A.-R. (neben einer festen Vergüt. von M. 4000), Rest Super-Div.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Grundstück 1 000 000, Gebäude 1 430 600, Mobil. u. Utensil. 247 834, Wäsche 29 631, Glas u. Porzellan 12 428, Aufzüge, elektr. u. Telephon-Anlagen 120 236, Hypoth. 6000, Kassa 689, Bankguth. 114 611, Debit. 4492, Effekten 8925, Vorräte 89 947, vorausbez. Prämien 5524. — Passiva: A.-K. 1 125 000, Prior.-Anleihe 750 000, do. Zs.-Kto 16 897, Hypoth. 500 000, R.-F. I 150 000, do. II 95 000 (Rüchl. 20 000), Talonsteuer-Res. 2250 (Rüchl. 1125), Kredit. 380 019, Div. 33 750, Tant. 6402, Vortrag 11 600. Sa. M. 3 070 919.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Hypoth.-Zs. 22 500, Prior.-Zs. 33 750, Bankzs. 9924, Effekten 304, Steuern u. Abgaben 15 143, Elektrizität 28 283, Gas 927, Wasser 4406, Gen.-Unk. 6115, Betriebskosten 221 396, Versich. 1428, Abschreib. 84 370, Reingewinn 72 877. — Kredit: Vortrag 8852, Betriebs-Gewinn 492 574. Sa. M. 501 426.

**Kurs Ende 1888—1913:** 116, 128.50, 128, 126, —, 100, 125, 125.50, 124, 125, 116, —, 103, —, 102, 96, 96, 105.50, 125, 130, 130, 110, 114, 130, —, 75%<sub>0</sub>. Notiert in Dresden.

**Dividenden 1886—1913:** 7, 6, 6½, 7½, 7½, 7, 3½, 1½, 5, 4, 6, 3, 5, 6, 3, 3, 1½, 1½, 0, 3, 8, 6, 5, 6, 5, 3, 0, 3%<sub>0</sub>. Coup.-Verj.: 3 J. (K.)

**Vorstand:** Dir. Hans Rich. Ronnefeld (Hotelier). **Prokurist:** G. W. Neuhäusser.

**Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Justizrat Dr. jur. W. E. Thürmer, Stellv. Rechtsanw. Arth. Schmalz, Dresden; Kammerherr Dr. jur. B. von Nostitz-Wallwitz, Sohland.

**Zahlstelle:** Dresden: Dresdner Bank.

## Europäischer Hof, Actien-Gesellschaft in Dresden.

**Gegründet:** 9./4. 1895.

**Zweck:** Erwerb, Errichtung u. Betrieb von Hotels u. Pensionen, sowie Betrieb sonstiger mit der Hotelindustrie verwandter Zweige, Erwerb u. Einrichtung von Anlagen hierzu; insbes. Fortbetrieb des Hotels „Europäischer Hof“ in Dresden, welches die Ges. inkl. Vorräten, Hotelmobiliar u. Inventar vom Vorbesitzer Gottfr. Ulbricht für den Gesamtkaufpreis von M. 3 200 000 übernahm, u. Fortführung der in Liquidation getretenen A.-G. „Vereinigte Hotels Sendig, Schandau“; der Gesamtkaufpreis für das übernomm. Aktiv- u. Passivvermögen letzterer Ges. betrug M. 824 826. Seit 1./10. 1903 auch Bewirtschaftung des Kgl. Belvederes. Die